

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage 2007	VII
Inhaltsverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XXXV
Schrifttum (Auswahl)	XLI
Einleitung	1
I. Systematik des Besonderen Schuldrechts	1
II. Atypische und gemischte Verträge	3
1. Teil. Veräußerungs- und Kreditverträge	5
1. Abschnitt. Der Kaufvertrag	5
§ 1 Grundlagen	5
I. Schuldrechtsreform und Verbrauchsgüterkaufrichtlinie	5
II. Systematik	6
III. Zustandekommen des Kaufvertrages	7
§ 2 Die Pflichten des Verkäufers und des Käufers	7
I. Pflichten des Verkäufers	7
II. Pflichten des Käufers	8
III. Haftung des Verkäufers und des Käufers für Pflichtverletzungen	9
§ 3 Der Mangel der Kaufsache	10
I. Vorbemerkung: Die kaufrechtliche Gewährleistung im Überblick	10
II. Der Begriff des Sachmangels	11
III. Beschaffenheitsabweichungen	12
IV. Fehler im Zusammenhang mit der Montage der Kaufsache	18
V. Falsch- und Minderlieferung	21
VI. Zuvielleistung	24
VII. Der Begriff des Rechtsmangels	25
§ 4 Die Rechte des Käufers	27
I. Überblick	27
II. Der Anspruch auf Nacherfüllung	29
III. Rücktritt	39
IV. Minderung	45
V. Der Anspruch auf Schadensersatz	46
VI. Der Anspruch auf Aufwendungsersatz (§§ 437 Nr. 3, 284)	55
§ 5 Ausschluss und Begrenzung der Mängelrechte	57
I. Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis des Mangels (§ 442)	57
II. Vertraglicher Haftungsausschluss (§ 444)	59
III. Einschränkung der Mängelhaftung bei Pfandversteigerungen (§ 445)	60
IV. Untersuchungs- und Rügeobliegenheit im Handelsrecht (§ 377 HGB)	60
§ 6 Verjährung	61
I. Überblick	61
II. Verjährungsfristen	61
III. Beginn der Verjährung	62
IV. Ausschluss des Rücktritts- und Minderungsrechts	62
V. Anwendbarkeit des § 438 bei Mangelfolgeschäden	63
VI. Vertragliche Vereinbarungen	64
§ 7 Garantie	64
I. Vereinbarung und Inhalt der Garantie nach § 443	64
II. Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantien	66
III. Verhältnis zum Garantiebegriff nach §§ 276, 442, 444	66

IV. Verhältnis zu den gesetzlichen Mängelrechten	67
§ 8 Konkurrenzen zu anderen Ansprüchen und Rechten	67
I. Anfechtung wegen Irrtums	68
II. Anfechtung wegen arglistiger Täuschung	69
III. Culpa in contrahendo	69
IV. Delikt	70
§ 9 Gefahrtragung im Kaufrecht	73
I. Übergabe der Kaufsache (§ 446 S. 1)	73
II. Annahmeverzug (§ 446 S. 3)	74
III. Versendungskauf (§ 447)	74
§ 10 Verkauf unter Eigentumsvorbehalt	77
I. Problemstellung	77
II. Der einfache Eigentumsvorbehalt	78
III. Erweiterter Eigentumsvorbehalt	80
IV. Verlängerter Eigentumsvorbehalt	80
V. Verarbeitungsklausel	81
§ 11 Der Kauf von Rechten und sonstigen Gegenständen	82
I. Der Rechtskauf	82
II. Insbesondere: Factoring	83
III. Der Kauf von sonstigen Gegenständen	86
IV. Insbesondere: der Unternehmenskauf	86
§ 12 Besondere Arten des Kaufs	88
I. Kauf auf Probe (§§ 454, 455)	88
II. Wiederkauf (§§ 456 ff.)	90
III. Vorkauf (§§ 463 ff.)	91
§ 13 Der Verbrauchsgüterkauf	93
I. Anwendungsbereich (§ 474 I, II)	93
II. Unanwendbarkeit bzw. Modifikation allgemeiner Vorschriften (§ 474 IV, V)	96
III. Zeitpunkt der Leistungen nach § 433 (§ 474 III)	97
IV. Besonderheiten bei Mängelhaftung und Garantien (§§ 475–477)	97
V. Der Rückgriff des (Letzt-)Verkäufers auf den Lieferanten	103
§ 14 Internationale Kaufverträge	106
I. Internationales Privatrecht	106
II. UN-Kaufrecht und Gemeinsames Europäisches Kaufrecht	107
2. Abschnitt. Sonstige Veräußerungsverträge	108
§ 15 Der Tausch	108
§ 16 Teilzeit-Wohnrechteverträge	110
I. Allgemeines	110
II. Begriff und Rechtsnatur	111
III. Verbraucherschutz	112
§ 17 Die Schenkung	114
I. Allgemeines	114
II. Schutz des Schenkers	117
III. Schenkung unter Auflage	122
IV. Gemischte Schenkung	123
3. Abschnitt. Gelddarlehen und Verbraucherkredit	124
§ 18 Überblick	124
I. Struktur des Darlehensrechts	124
II. Historische Entwicklung	125
III. Systematische Einordnung	126
§ 19 Das Gelddarlehen	127
I. Begriff des (Geld-)Darlehensvertrages	127
II. Abgrenzungen	127
III. Zustandekommen eines Darlehensvertrages	128
IV. Pflichten aus dem Darlehensvertrag	131
V. Fälligkeit des Darlehens	132
§ 20 Verbraucherkredite	135
I. Der Verbraucherdarlehensvertrag	135

II. Entgeltliche Finanzierungshilfen	141
III. Ratenlieferungsverträge	145
IV. Existenzgründer	146
V. Abweichende Vereinbarungen	146
2. Teil. Überlassungsverträge	147
1. Abschnitt. Der Mietvertrag	147
§ 21 Allgemeines Mietrecht	147
I. Vorbemerkungen	147
II. Abschluss und Wirksamkeit des Mietvertrages	149
III. Die Pflichten des Vermieters	151
IV. Die Haftung des Vermieters für Sach- und Rechtsmängel	154
V. Pflichten und Haftung des Mieters	166
VI. Die Beendigung des Mietverhältnisses	172
§ 22 Besonderheiten bei der Miete von Wohnräumen	174
I. Form des Mietvertrages	175
II. Vereinbarung von Mietsicherheiten	175
III. Das Vermieterpfandrecht	176
IV. Der Schutz der Angehörigen beim Tod des Mieters	179
V. Der Schutz des Mieters bei Veräußerung der Mietsache	180
VI. Kündigungsschutz	182
§ 23 Leasing	187
I. Arten des Leasing	187
II. Leasingverträge als Dreipersonenverhältnisse	188
2. Abschnitt. Sonstige Gebrauchsüberlassungsverträge	191
§ 24 Die Pacht	191
I. Begriff des Pachtverhältnisses und Abgrenzung	191
II. Pflichten des Verpächters	192
III. Pflichten des Pächters	193
IV. Die Beendigung des Pachtvertrages	193
V. Besonderheiten bei der Landpacht	194
§ 25 Die Leihe	194
I. Allgemeines	194
II. Pflichten der Parteien und Haftung	195
III. Beendigung des Leihverhältnisses	197
§ 26 Das Sachdarlehen	198
I. Grundsätzliches	198
II. Begriff des Sachdarlehens	198
III. Zustandekommen des Darlehensvertrages	199
IV. Pflichten aus dem Darlehensvertrag	199
V. Fälligkeit des Darlehens	200
3. Teil. Tätigkeitsbezogene Schuldverhältnisse	201
1. Abschnitt. Dienstvertrag und ähnliche Verträge	201
§ 27 Allgemeines	201
I. Dienstvertrag und Werkvertrag	201
II. Freier Dienstvertrag und Arbeitsvertrag	202
III. Zustandekommen und Wirksamkeit des Dienstvertrages	204
§ 28 Rechte und Pflichten der Parteien	208
I. Pflichten des Dienstverpflichteten	208
II. Haftung des Dienstverpflichteten	211
III. Pflichten des Dienstberechtigten	216
IV. Vergütungsanspruch bei Leistungshindernissen	219
§ 29 Beendigungsgründe	222
I. Tod des Dienstverpflichteten	222
II. Zeitablauf	223
III. Kündigung	223
IV. Aufhebungsvertrag	226

§ 30 Der Behandlungsvertrag	227
I. Qualifikation und Zustandekommen des Behandlungsvertrages	228
II. Pflichten des Behandelnden	229
III. Die Haftung des Behandelnden	231
IV. Pflichten und Obliegenheiten des Patienten	235
V. Besonderheiten bei stationärer Krankenhausbehandlung	236
2. Abschnitt. Werkvertrag und ähnliche Verträge	237
§ 31 Anwendungsbereich und Pflichten der Parteien	237
I. Allgemeines	237
II. Verhältnis zum Kaufrecht	238
III. Gesetzliche Sonderregelungen und AGB	239
IV. Abschluss und Wirksamkeit des Vertrages	240
V. Die Pflichten des Unternehmers	241
VI. Die Pflichten des Bestellers	243
VII. Gefahrtragung	247
VIII. Sicherung des Unternehmers	249
§ 32 Die Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel	250
I. Mangelbegriff des § 633	251
II. Rechte des Bestellers gem. § 634	253
III. Ausschluss der Mängelrechte	260
IV. Verjährung	260
§ 33 Beendigung des Werkvertrages	263
I. Kündigung durch den Besteller	264
II. Kündigung durch den Unternehmer	265
§ 34 Der Reisevertrag	266
I. Begriff des Reisevertrages und Abgrenzungen	267
II. Parteien des Reisevertrages	268
III. Zustandekommen des Reisevertrages	270
IV. Hauptleistungspflichten und Nebenpflichten der Vertragsparteien	271
V. Vertragsänderungen und Rücktrittsrecht vor Reiseantritt	271
VI. Die Gewährleistung des Reiseveranstalters bei Reisemängeln	272
VII. Weitere Schutzvorschriften zugunsten des Reisenden	281
3. Abschnitt. Maklervertrag und Auslobung	282
§ 35 Der Maklervertrag	282
I. Grundlagen	282
II. Pflichten des Auftraggebers	283
III. Pflichten des Maklers	285
IV. Besondere Formen des Maklervertrages	285
§ 36 Die Auslobung	288
I. Grundsätzliches	288
II. Voraussetzungen	289
III. Abgrenzungen	289
IV. Widerruf	290
V. Mehrfache Vornahme und Mitwirkung mehrerer	290
VI. Preisausschreiben (§ 661)	291
VII. Gewinnzusagen (§ 661a)	292
4. Abschnitt. Auftrag, Geschäftsbesorgung und Zahlungsdienste	294
§ 37 Auftrag	294
I. Wesentliche Merkmale des Auftragsverhältnisses	294
II. Pflichten des Beauftragten	295
III. Pflichten des Auftraggebers	298
IV. Beendigung des Auftragsverhältnisses	299
§ 38 Geschäftsbesorgung und bargeldloser Zahlungsverkehr	301
I. Geschäftsbesorgungsvertrag	301
II. Zahlungsdienste	303
§ 39 Haftung für Rat, Auskunft und Empfehlung	308
I. Haftung aufgrund eines Auskunftsvertrages	308

II. Deliktische Haftung	309
III. Vertrauenshaftung	309
5. Abschnitt. Geschäftsführung ohne Auftrag	309
§ 40 Überblick	309
I. Allgemeines	309
II. Funktion der Geschäftsführung ohne Auftrag	310
§ 41 Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	311
I. Voraussetzungen	311
II. Rechtsfolgen	320
§ 42 Die unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	324
I. Voraussetzungen der unberechtigten Geschäftsführung ohne Auftrag	324
II. Pflichten des Geschäftsführers	324
III. Pflichten des Geschäftsherrn	327
§ 43 Unechte Geschäftsführung ohne Auftrag	327
I. Irrtümliche Eigengeschäftsführung	328
II. Geschäftsanmaßung	328
6. Abschnitt. Verwahrung und Gastwirtschaftung	329
§ 44 Der Verwahrungsvertrag	329
I. Überblick	329
II. Inhalt des Verwahrungsvertrages	330
III. Abgrenzungen	330
IV. Die Pflichten des Verwahrers	331
V. Rechtsfolgen einer Pflichtverletzung durch den Verwahrer	332
VI. Die Pflichten des Hinterlegers	334
VII. Rechtsfolgen einer Pflichtverletzung durch den Hinterleger	335
VIII. Das handelsrechtliche Lagergeschäft	335
IX. Der unregelmäßige Verwahrungsvertrag	336
§ 45 Die Haftung des Gastwirtes	336
I. Allgemeines	336
II. Voraussetzungen	337
III. Grenzen der Haftung	338
IV. Pfandrecht des Gastwirtes	338
4. Teil. Verträge über ein Risiko	339
§ 46 Leibrente	339
I. Die Konzeption der Rechtsprechung	339
II. Leibrente als Dauerschuldverhältnis	340
§ 47 Spiel und Wette	341
I. Spiel und Wette (§ 762)	341
II. Lotterie- und Ausspielvertrag (§ 763)	342
5. Teil. Sicherung und Feststellung von Forderungen	345
§ 48 Der Bürgschaftsvertrag	345
I. Funktion und Struktur des Bürgschaftsvertrages	345
II. Abgrenzungen	347
III. Wirksamkeit des Bürgschaftsvertrages	350
IV. Bestehen der Hauptschuld und Umfang der Bürgschaft	356
V. Eintritt des Bürgschaftfalles	357
VI. Einwendungen des Bürgen	357
VII. Erlöschen der Bürgschaft	359
VIII. Der Rückgriff des Bürgen	360
IX. Besondere Formen der Bürgschaft	361
X. Konkurrenz mit anderen Sicherungsrechten	362
§ 49 Der Vergleich	363
I. Begriff und Funktion	363
II. Voraussetzungen	364
III. Allgemeine Unwirksamkeitsgründe	364
IV. Irrtumsfälle	365
V. Rechtsfolgen	366

§ 50 Schuldversprechen und Schuldanerkenntnis	366
I. Selbstständiges Schuldversprechen und -anerkenntnis	366
II. Kausales Schuldanerkenntnis	368
III. Anerkenntnis ohne Vertragscharakter	369
IV. Insbesondere: Anerkenntnis am Unfallort	369
6. Teil. Bereicherungsrecht	371
§ 51 Grundlagen	371
I. Entwicklung und Funktion des Bereicherungsrechts	371
II. Die Unterscheidung von Leistungs- und Nichtleistungskonditionen	372
III. Systematik des Gesetzes und Verweisungen	372
§ 52 Die Leistungskonditionen	373
I. Allgemeine Leistungskondition	373
II. Die sonstigen Fälle der Leistungskondition	380
§ 53 Die Nichtleistungskonditionen	386
I. Die allgemeine Eingriffskondition (§ 812 I 1 Alt. 2)	387
II. Verfügung eines Nichtberechtigten (§ 816)	391
III. Die Durchgriffskondition nach § 822	398
IV. Die Verwendungskondition	399
V. Die Rückgriffskondition	400
§ 54 Inhalt und Umfang des Bereicherungsanspruchs	402
I. Herausgabe von Nutzungen und Surrogaten (§ 818 I)	402
II. Wertersatz (§ 818 II)	403
III. Der Wegfall der Bereicherung (§ 818 III)	403
IV. Die verschärfte Haftung des Empfängers (§§ 818 IV, 819, 820)	405
V. Besonderheiten bei der Rückabwicklung gegenseitiger Verträge	408
VI. Die Einrede der Bereicherung (§ 821)	412
§ 55 Besonderheiten bei Mehrpersonenverhältnissen	413
I. Problemstellung	413
II. Mehrheit von Leistungsverhältnissen	414
III. Konkurrenz von Leistungs- und Eingriffskondition	422
7. Teil. Die außervertragliche Haftung auf Schadensersatz	425
1. Abschnitt. Einführung	425
§ 56 Überblick	425
I. Funktion des Haftungsrechts	425
II. Grundentscheidungen	426
III. Das System des Deliktsrechts im BGB	427
2. Abschnitt. Haftung des Schädigers nach § 823 I	429
§ 57 Grundfragen der Haftung	429
I. Tatbestandsmäßigkeit und Rechtswidrigkeit	429
II. Die Bedeutung der Verkehrspflichten	429
III. Rechtfertigungsgründe	435
IV. Schuld	437
§ 58 Die einzelnen Elemente des § 823 I	441
I. Rechtsgutsverletzung	441
II. Pflichtwidrige Handlung oder Unterlassung	449
III. Haftungsbegründende Kausalität	450
IV. Rechtswidrigkeit	451
V. Verschulden	451
VI. Schaden und haftungsausfüllende Kausalität	451
VII. Haftungsausschluss	452
VIII. Rechtsfolgen	452
§ 59 Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	454
I. Geschichtliche Entwicklung	454
II. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht als Rahmenrecht	455
III. Wichtige Fallgruppen	456
IV. Rechtsfolgen	461

§ 60 Das Recht am Gewerbebetrieb	462
I. Allgemeines	462
II. Wichtige Fallgruppen	464
§ 61 Produkthaftung	466
I. Problemstellung	466
II. Beweislastumkehr bei der deliktischen Haftung des Produzenten	467
III. Verkehrspflichten des Herstellers	468
IV. Die Produkthaftung nach dem Produkthaftungsgesetz	472
V. Das Geräte- und Produktsicherheitsgesetz	474
VI. Die Haftung nach dem Arzneimittelgesetz	474
3. Abschnitt. Die sonstigen Haftungstatbestände im BGB	476
§ 62 Verletzung eines Schutzgesetzes	476
I. Funktionen des § 823 II	476
II. Der Begriff des Schutzgesetzes	477
III. Schutzbereich der Norm	478
IV. Rechtswidrigkeit und Verschulden	479
§ 63 Vorsätzliche sittenwidrige Schädigung	480
I. Funktion des § 826	480
II. Voraussetzungen der Haftung nach § 826	480
III. Fallgruppen	483
§ 64 Ergänzende Tatbestände	485
I. Kreditgefährdung (§ 824)	485
II. Bestimmung zu sexuellen Handlungen (§ 825)	488
§ 65 Haftung für vermutetes Verschulden	490
I. Haftung für Verrichtungsgehilfen (§ 831)	490
II. Haftung des Aufsichtspflichtigen (§ 832)	495
III. Schäden durch Bauwerke (§§ 836–838)	497
§ 66 Haftung für Tiere	499
I. Grundlagen	499
II. Gefährdungshaftung für Luxustiere (§ 833 S. 1)	500
III. Haftung für Nutztiere (§ 833 S. 2)	502
IV. Haftung des Tieraufsehers (§ 834)	503
V. Haftung für Wild- und Jagdschäden	503
§ 67 Haftung von Amtsträgern und gerichtlichen Sachverständigen	504
I. Allgemeines	504
II. Persönliche Haftung des Beamten bei fiskalischem Handeln	504
III. Die Haftung des Staates bei hoheitlichem Handeln	507
IV. Die Haftung des gerichtlichen Sachverständigen (§ 839a)	510
4. Abschnitt. Mehrheit von Schädigern und Inhalt der Haftung	513
§ 68 Verantwortlichkeit mehrerer Schädiger	513
I. Mittäter und Beteiligte (§ 830)	514
II. Gesamtschuldnerschaft (§ 840)	517
§ 69 Inhalt und Umfang des Schadensersatzanspruchs	519
I. Umfang der Ersatzpflicht bei Personenschäden (§§ 842, 843)	520
II. Ansprüche mittelbar Geschädigter (§§ 844–846)	521
III. Ersatzansprüche bei Sachschäden (§§ 848–851)	523
IV. Verjährung	523
§ 70 Unterlassungs- und Beseitigungsansprüche	524
I. Allgemeines	524
II. Der Unterlassungsanspruch	525
III. Der Beseitigungsanspruch	525
5. Abschnitt. Gefährdungshaftung	527
§ 71 Grundlagen	527
I. Grundgedanken der Gefährdungshaftung	527
II. Struktur der gesetzlichen Regelung	529
§ 72 Gefährdungshaftungstatbestände außerhalb des BGB	530
I. Die Haftung des Kraftfahrzeughalters nach dem StVG	530

II. Haftung für Bahnen und Energieanlagen nach dem HPfLG	537
III. Sonstige Gefährdungshaftungen	539
Paragrafenregister	543
Sachregister	553
Entscheidungsregister	563